

Musik und Raum. Topologien – Resonanzen – Projektionen

Ringvorlesung im Haus der Musik, WS 2018/19

Institut für Musikwissenschaft der Univ. Innsbruck

Haus der Musik, Innsbruck

Konzeption und Organisation: Federico Celestini, Carolin Stahrenberg, Bernhard Steinbrecher

»Am Anfang ist der Raum, genauer, sind Räume, noch genauer, sind Räume, die mit Luft gefüllt sein müssen. Ist dies gegeben, kann Musik geschehen.« – so beschreibt der Musikpsychologe Klaus-Ernst Behne Raum als die grundsätzliche Bedingung allen Musizierens und aller Hörerfahrung.

Musik als körperliches, sinnliches Phänomen ist unmittelbar an das Erleben von Raum geknüpft. Das Phänomen des Raums ist in diesem Sinne allerdings nicht nur ein physikalisches, als Bedingung von Hörbarem – es ist auch ein phänomenologisches und geschichtliches: Gerade die Frage, wie Menschen Raum erfahren, ihm Sinn geben und ihn mit Bedeutungen aufladen, ist unmittelbar mit Musik verknüpft. In diesem Sinne ist Raum auch die Substanz sozialen Erlebens und Gestaltens. Es geht also nicht nur darum, wie Räume als akustisch gebaute Umwelt klingen, sondern auch um die mit ihnen verbundenen musikalischen Routinen, um die räumliche Ermöglichung oder Verhinderung musikalischer Praxen oder die Durchdringung musiktheoretischer, philosophischer und religiöser Konzepte von Raum. Künstlerische Interventionen machen Raum neu erfahrbar, nutzen vorhandene *Soundscales* oder gestalten Raum bzw. Räumlichkeit im Medium der Musik.

Nicht zuletzt werden mit, durch und in Musik unsere alltäglichen Erlebensräume gestaltet: In Bahnhofsgängen, Opernhäusern, Kirchen, auf Plätzen oder quasi überall mit dem tragbaren Mp3-Player – und im neuen ›Haus der Musik‹? Seine Eröffnung wird zum Anlass, das Phänomen »Musik und Raum« in der Ringvorlesung aus vielfältigen, interdisziplinären Perspektiven zu betrachten.

Datum (jeweils mittwochs, 17.00 Uhr) und Ort	Name	Vortragstitel
10.10.18 Kleiner Saal Haus der Musik	Erich Strolz, Architekt Dipl. Ing., „unverblümt“, Doz. Universität Liechtenstein	<i>Projektbericht: Das Haus der Musik</i>
17.10.18 Vorlesungssaal Haus der Musik	Prof. Dr. Susanne Rode-Breyman, Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover	<i>Räume der Herrschaftsrepräsentation in der Musiktheater-Kultur am Wiener Kaiserhof von Leopold I.</i>
24.10.18 Kleiner Saal Haus der Musik	Prof. Dr. Raymond Ammann, Institut für Musikwissenschaft, Universität Innsbruck; Ao.Prof. Dr. Thomas Nussbaumer, Musikuniversität Mozarteum, Innsbruck	<i>Klangräume im Alpenraum und darüber hinaus</i>
31.10.18 Kleiner Saal Haus der Musik	Univ. Prof. Dr. Federico Celestini, Mag. Bernhard Achhoner, Mag. Sarah Lutz, Institut für Musikwissenschaft, Universität Innsbruck	<i>Komponierte Räume in der Musik</i>

7.11.18 Kleiner Saal Haus der Musik	Univ. Prof. Dr. Heike Henning, Instrumental- und Gesangspädagogik, Universität Mozarteum Innsbruck	<i>Musikpädagogische Entfaltungs- und Entwicklungsräume</i>
14.11.18 Kleiner Saal Haus der Musik	Dr. Franz Gratl, Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	<i>Ausstellungsräume</i>
21.11.18 Vorlesungssaal Haus der Musik	Ao.Prof. Dr. Kurt Drexel, Dr. Milijana Pavlovic, Institut für Musikwissenschaft, Universität Innsbruck	<i>Musik und Umwelt</i>
28.11.18 Vorlesungssaal Haus der Musik	Dr. Bruno Gingras, Dr. Manuela Marin, Univ.-Prof. Dr. Marcel Zentner, Institut für Psychologie, Universität Innsbruck	<i>Musik im psychologischen Raum</i>
5.12.18 Kleiner Saal Haus der Musik	Eva-Maria Sens, Rainer Lepusnitz, Innsbrucker Festwochen Alte Musik	<i>Aufführungsräume</i>
12.12.18 Kleiner Saal Haus der Musik	Ao.Prof. Dr. Monika Fink, Dr. Bernhard Steinbrecher, Institut für Musikwissenschaft, Universität Innsbruck	<i>Klang und Raum</i>
9.1.2019 Vorlesungssaal Haus der Musik	Prof. Dr. Paul Naredi-Rainer, Kunstgeschichte, Universität Innsbruck	<i>Erstarrte Klänge. Architektur und Musik – nahe Verwandte?</i>
16.1.2019 Kleiner Saal Haus der Musik	Univ. Prof. Dr. Gerhard Eckel, KUG Graz	<i>Zeitraum (Vortrag und Installation)</i>
23.1.2019 Kleiner Saal Haus der Musik	PD Dr. Liborius Olaf Lumma, Theologie, Universität Innsbruck	<i>"Ein Teil der versammelten Gemeinschaft" Der Standort der Musik im katholischen Gottesdienstraum nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil</i>
30.1.2019 Kleiner Saal Haus der Musik	Prof. Dr. Nina Noeske, Hochschule für Musik und Theater Hamburg	<i>Mehrdimensionalität und Multiperspektivität: Zur Konstruktion von (mobilen) filmischen Musikräumen in neuer und neuester Musik</i>